

II) In Asien verschiedene Derter auf der Küste Coromandel, auf der Küste von Enucan Bumbay und Dabul, und auf der Insel Sumatra das Fort Marlborough und einige Derter auf der Küste von Malabarien.

III) In Afrika das Capo Corso, Eriachan in Guinea und die Insel St. Helena.

IV) In Amerika, Terre Neuve, Neuengelland, Neuschottland, Newyork, Newjersey, Pensylvanien, Mariland, Virginien, Carolina, Hudson-Bay, Jamaica, die Inseln Barbados, Barbudes, St. Lucia, St. Vincente, Dominico, Antego, Montserrat, Newis, St. Christoffe, Anguilla, Bahama und Bermudes.

§. X.

Von den Ansprüchen.

Großbritannien macht Ansprüche

1) Auf ganz Frankreich, besonders auf Normandie, Poictu, Anjou, Touraine, Maine, Ponthieu und Montreuil. 2) Auf den Heringsfang an seinen Küsten. 3) Auf die Herrschaft über den Canal. 4) Auf Bantan in Ostindien. 5) Auf die Länder an der Meerenge Hudson.

§. XI.

Von dem Wappen.

Das großbritannische Wappen ist ein gevierdter Schild. 1) Das erste Quartier ist von Roth und Gold in die Länge getheilt. Im rothen Felde sind 3. über einander gehende Leoparden, wegen Engelland. Im güldenen Felde ein mit Lilien gezielter Löwe, wegen Schottland. 2) Das zweite Quartier hat im blauen Felde 3. güldene Lilien, wegen Frankreich. 3) Das dritte Quartier hat im rothen Felde eine güldene Davidsharfe, wegen Irroland. 4) Im vierdten Quartier ist das braunschweigilüneburgische Wappen. 5) Der Schild ist mit einer Krone bedeckt, auf welcher ein güldener gekrönter Löwe steht mit dem Orden des blauen Hofenbands umgeben, mit den Worten: HONNY SOIT, QVI MAL Y PENSE. 6) Die Schildhalter sind ein gekrönter Löwe und ein Einhorn. 7) Unten liest man die Worte: PRO LEGE ET GREGE, oder DIEU ET MON DROIT.

§. XII.